

KALSER PFARRBRIEF

Nr.: 1/2 vom 1. Februar 2021



Bild von Marianne Rogl

...Das Entscheidende liegt in dir!

Folgender Text im Pauluskalender 2021 von Bischof Franz-Josef Bode hat mich zum Nachdenken eingeladen:

"Jesus macht uns immer wieder darauf aufmerksam, dass das Innere des Menschen für sein Leben entscheidend ist, nicht nur seine äußeren Taten. Wie Gott nicht bei unserer Oberfläche, unserem vordergründigen Aussehen und Handeln stehen bleibt, so sollen auch wir uns nicht blenden lassen von Äußerlichkeiten und Showeffekten."

Dahingehend möchte ich auf Jesus verweisen:

Jesus sagte: *"Nicht das, was von außen in den Menschen hineinkommt, kann ihn unrein machen, sondern was aus dem Menschen herauskommt, das macht ihn unrein."* (Mk 7,15) Und Jesus begründete später seine Aussage: *"Denn von innen, aus dem Herzen der Menschen, kommen die bösen Gedanken..."*

Unsere innere Haltung ist also entscheidend. Wir merken dies ja auch im Alltag, wenn Menschen nicht verzeihen, ständig jemandem etwas nachtragen, wenn Menschen Vorurteile gegen andere schmieden, Lügen verbreiten - was nützen da Titel, Ämter, Stellung und "Image" einer Person? Wäre es da nicht besser (und ehrlicher), wenn jemand nicht so große Reden schwingt, sondern vielmehr große Worte in große Taten umsetzt und diese "sprechen" lässt?

Gerade die vor uns liegende Fastenzeit könnte eine Chance sein, über die eigene innere Haltung nachzudenken. Wer bin ich wirklich? Bernhard von Clairvaux (1090 - 1153) schrieb:

"Denke über dich nach! Alles, was du außerhalb deiner selbst baust, wird wie ein Staubhaufen sein, der jedem Wind preisgegeben ist. Fang also damit an, über dich selbst nachzudenken, und nicht nur dies: Lass dein Nachdenken auch bei dir selbst zum Abschluss kommen. Wohin deine Gedanken auch schweifen mögen, rufe sie zu dir selbst zurück und du erntest Früchte des Heiles. Sei du für dich der erste und der letzte Gegenstand des Nachdenkens."

Immer geht es um meine innere Haltung, Wahrnehmung, Einstellung. Und selbst in einer Pandemie ist meine "innere Haltung" zu meinem Nächsten, zu meiner Freundin, meinen Freund, nicht einfach "ausgeschaltet." - denn woher kommen denn meine guten Gedanken, mein Wohlwollen, mein Respekt dem Nächsten gegenüber,... - aus meinem Herzen.

Einen guten Monat Februar, alles Liebe und Gute, vor allem Gesundheit, wünscht euch Dekan Ferdinand!

Sonntag, 14.2. – 6. Sonntag im Jahreskreis
Matrei – Pfarrkirche – 8:45Uhr – Eucharistiefeier
Huben – Herz-Jesu-Kirche – 10:15Uhr – WGD

Sonntag, 14.2. – 6. Sonntag im Jahreskreis

Kals am Großglockner – Pfarrkirche

10:30Uhr – Eucharistiefeier

- f. Anna Koller und Kaspar Glocknerblick
- Jtm. f. Johann Hanser und L+V d. Familie
- f. Martin Amraser u. G. L+V d. Fam. von
Golliseller und Amraser (nachgeh. 1.1.)
- f. Anton Berger u. L+V Angehörige (nachgeh. 1.1.)
- f. Maria Nöckler (nachgeh. 1.1.)

Mittwoch, 17. 2. - Aschermittwoch
Matrei – Pfarrkirche – 19:00Uhr – Eucharistiefeier
Huben – Herz-Jesu-Kirche – 18:30Uhr – Eucharistiefeier

Mittwoch, 17.2. - Aschermittwoch

Kals am Großglockner – Pfarrkirche

19:30Uhr – Eucharistiefeier

- f. Theresia Groder (nachgeh. 6.1.)
- f. Doris und Franz Kunzer (nachgeh. 6.1.)
- Jtm. f. Magdalena Oberlohr (nachgeh. 9.1.)
- f. L+V von Hoara – Großdorf (nachgeh. 9.1.)
- f. Edith Hanser (nachgeh. 30.12)
- f. Theresia Hanser (nachgeh. 30.12)

Donnerstag, 18.2. – nach Aschermittwoch
Huben – Herz-Jesu-Kirche – 19:00Uhr - Eucharistiefeier

Freitag, 19.2. – nach Aschermittwoch
Matrei – Pfarrkirche – 7:00Uhr – Eucharistiefeier

Samstag, 20.2. – nach Aschermittwoch
Matrei – Pfarrkirche – 19:00Uhr – Eucharistiefeier
Huben – Herz-Jesu-Kirche – 19:00Uhr – Eucharistiefeier

Sonntag, 21.2. – 1. Fastensonntag
Matrei – Pfarrkirche – 8:45Uhr – Eucharistiefeier

Sonntag, 21. 2. – 1. Fastensonntag
Kals am Großglockner – Pfarrkirche

10:30Uhr – Eucharistiefeier

- Jtm. f. Lotte Kerer
- f. Andreas Rogl-Baumann
- f. Josef Kerer (nachgeh. 1.1.)
- f. alle Verstorbenen (nachgeh. 1.1.)
- f. Andreas Rogl (nachgeh. 2.1.)
- f. Monika Groder (nachgeh. 8.12.)

musikalische Gestaltung

Dienstag, 23. 2. – der 1. Fastenwoche

Matrei – Pfarrkirche – 19:00Uhr – Eucharistiefeier

Mittwoch, 24.2. – hl. Matthias
Kals am Großglockner – Pfarrkirche

19:00Uhr – Eucharistiefeier

- f. Katharina Bauernfeind (nachgeh. 9.1.)
- f. alle Verstorbenen (nachgeh. 9.1.)
- f. Kaspar Holaus u. L+V d. Fam. Veider u. Lang (nachgeh. 20.1.)
- f. alle in Pflegeberuf arbeitenden Menschen und
deren Angehörige (nachgeh. 20.1.)
- Jtm. f. Rupert Oberlohr u. G. an Antonia Oberlohr
u. Rupert Huter (nachgeh. 30.12.)
- f. Stephan Schnell-Bergheimat u. L+V der Familie (nachgeh. 6.1.)

Donnerstag, 25.2. – der 1. Fastenwoche

Huben – Herz-Jesu-Kirche - 19:00Uhr – Eucharistiefeier

Freitag, 26.2.

Matrei – Pfarrkirche – 7:00Uhr – Eucharistiefeier

STERNSINGERAKTION 2021

Bei der diesjährigen, etwas anderen Sternsingeraktion, sind
€1517,60 zusammengekommen. Ein großes Vergelt´s Gott für eure Spenden!

Freitag, 26. 2. – 1. Gebetstag

Kals am Großglockner – Pfarrkirche

13:00-19:00Uhr –STILLE ANBETUNG

19:00Uhr – Eucharistiefeier

Jtm. f. Elisabeth Wibmer – Perlog (nachgeh. 20.1.)

f. Johann Hanser u. L+V der Familie Loip

f. Alois Tembler (nachgeh. 16.1.)

Jtm. f. Christoph Groder (nachgeh. 16.1.)

Jtm. f. Maria Rogl und Simon Rogl u. G. L+V vom
Taurer (nachgeh. 16.1.)

f. Monika, Liese und Peter Gratz – Kerer (nachgeh. 6.1.)

Samstag, 27. 2.

Matrei – Pfarrkirche – 19:00Uhr – Eucharistiefeier

Huben – Herz-Jesu-Kirche – 19:00Uhr – Eucharistiefeier

Samstag, 27.2. – 2. Gebetstag

Kals am Großglockner – Pfarrkirche

18:00Uhr – Aussetzung und Anbetung für ALLE

19:00Uhr – Wortgottesdienst

Sonntag, 28. 2. – 2. Fastensonntag

Matrei - Pfarrkirche – 8:45Uhr- Eucharistiefeier

Sonntag, 28.2. – 2. Fastensonntag – 3. Gebetstag

Kals am Großglockner – Pfarrkirche

9:00Uhr – Aussetzung und Anbetung für ALLE

10:30Uhr- Eucharistiefeier

f. Alois Gratz – Großdorf

Jtm. f. Johann Hanser u. G. L+V d. Familie (nachgeh. 30.12.)

f. Frieda Green (nachgeh. 2.1.)

f. Sebastian und Andreas Oberlohr (nachgeh. 2.1.)

Jtm. f. Michael Bauernfeind u. G. an Katharina und
Notburga Bauernfeind (nachgeh. 2.1.)

f. Patrick Polentz (nachgeh. 2.1.)

EWIGES LICHT:

Das EWICHE LICHT brennt für die
Pfarrgemeinde und vom

- 7.-13.2. für Maria Nöckler
14.- 20. 2. für L+V der Familie Oberhauser
– Wurg Kerer
21. – 27. 2. für Vinzenz Rainer
28. 2. – 6.3. für die L+V vom Loip



KRANZSPENDEN:

Unterlercher Karl

Fam. Bauernfeind Agnes Blumenschmuck Huben € 50,-

Bauernfeind Katharina

Fam. Bauernfeind Agnes Pfarrkirche € 50,-

Oberlohr Johann

Fam. Bauernfeind Agnes Pfarrkirche € 80,-

Gratz Paul, Groder Monika
und Unterweger Anna Sozialkreis € 150,-

Impressum: Medieninhaber, Redaktion und Herstellung: Pfarramt Kals a. Großgl., Ködnitz

8, E-Mail: info@pfarre-kals.at

Bürozeiten: Dienstag, Mittwoch u. Freitag 9.00 – 11.00 Uhr,

Sprechstunde Pfarrer Ferdinand Pittl: nach telefonischer Vereinbarung

Telefon Pfarramt: 0664/1374049,

Pfarramt Matrei i. Osttirol, Tel. 04875/6507

Ansprechpersonen bei Wortgottesdienst – Beerdigungen:

Ann Goudmann, Tel. 0680/3163257 oder Andrea Groder, Tel. 0680/2025716

Homepage: www.pfarre-matrei.at

Walter Stifter - Ein Leben für die Mission

Geboren wurde Walter 1937 in Weißenbach im Südtiroler Ahrntal. Er ist eines der sieben Kinder einer Bauernfamilie.

Mit 14 Jahren hat ihm bei Aufräumarbeiten im Wald ein Baumstamm den Fuß zerquetscht und schwer verletzt. Es war ihm nur mehr möglich einen Beruf auszuüben, bei dem der Fuß nicht übermäßig belastet wird. Somit riet ihm sein Vater das Schneiderhandwerk zu erlernen. Diesen Beruf übte er 12 Jahre aus, viele Jahre davon in seinem eigenen Betrieb.

Er hatte immer schon den Wunsch in die Mission zu gehen und somit beschloss er mit 26 Jahren das Aufbaugymnasium in Stams zu besuchen. Nach der Matura im Jahre 1969 absolvierte er das Philosophikum in Innsbruck und anschließend studierte Walter 3 Jahre Theologie in London. Während dieser Zeit trainierte er trotz großer Schmerzen und war im Laufen einer der Besten.

1973 wurde er zum Diakon geweiht und wurde in einer Pfarre im Stadtzentrum in London eingesetzt. Nach der Priesterweihe 1974 in Brixen brach er in das französische Kamerun auf.

Es war eine schwierige Zeit mitten in den islamischen Städten. Sein erstes Anliegen war die Versorgung der Gemeinden mit Trinkwasser. Denn Wasser ist die Grundlage des Lebens.

Angefangen von einem Haus für Ordensschwestern über Kindergarten, Haushaltsschule und Kirche bis zum Pfarrhaus und Jugendzentrum; vieles hatte er sich vorgenommen, der Walter.

Seine Devise war nicht länger als 10 Tage am gleichen Ort zu bleiben.

Ganz nach dem Motto: Hast du in dieser Zeit etwas Gutes getan, funktioniert es ohne dich weiter, war es was Schlechtes, ist es ohnehin höchste Zeit zu gehen.

28 Jahre dauerte sein Wirken in Kamerun und das an drei Orten und immer musste er bei null anfangen. Aber der Walter war ein zäher Bursche. Das zeigen auch seine sportlichen Leistungen. So gewann er trotz seines Handicaps den Mount Kamerun Lauf gleich dreimal hintereinander. Mit dieser Leistung gelang ihm eine Eintragung ins Guinnessbuch der Rekorde. Er bewältigte die Strecke von 600 m auf 4080 m Seehöhe hinauf und hinunter in 4 Stunden und 18 Minuten. Fast nicht zu glauben.

Nach seiner Rückkehr übernahm Walter die Seelsorge in Hopfgarten.

Bei uns in Kals betreute er die Pfarre von Dezember 2011 bis September 2016 und hatte somit eine Doppelbelastung.

Nach Einrichtung des Seelsorgeraumes Matrei, Kals, Huben betreute er mit Dekan Reinhold Pitterl die Pfarren im Defereggental.

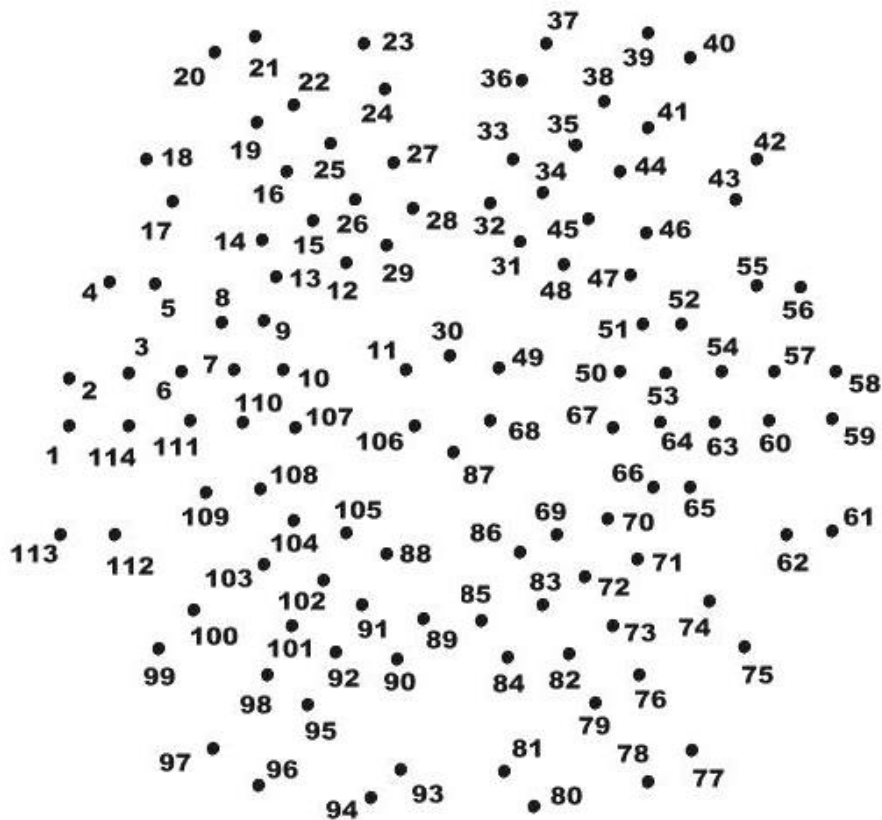
Walter ist am 12.01.2021 in Brixen in Südtirol verstorben und in seiner Heimatgemeinde Weißenbach zu Grabe getragen worden.

Er ruhe in Frieden.

Zum Schluss heute noch was für die Kinder!

Ein kleines Zahlenrätsel, was ihr sicher mit euren Eltern lösen könnt.

Wünsch euch dabei viel Spass 😊



Zahlenbild 'Schneekristall'